

## Dürrenbacher gründen Faschingsumzug



Schon immer machte der Umzug durch die Sormitzstadt Spaß.

Kurz nach der Wendezeit gerät das närrische Großereignis in der Sormitzstadt in Gefahr Von Mike Finke Wurzbach. Er ist aus dem bunten närrischen Treiben im Oberland nicht mehr wegzudenken: Der Wurzbacher Karnevalsumzug. Jährlich nehmen viele Faschingsvereine, Einzelpersonen und Gruppen daran teil und erfreuen viele Gäste an den Straßenrändern.

Seitdem es in Wurzbach Karneval gibt - das nun schon seit 50 Jahren - gibt es auch einen Umzug. Allerdings haben nicht die Tupfenbacher selbst den Umzug ins Leben gerufen. Es waren ein paar Dürrenbacher Narren, die als erstes kostümiert durch die Stadt Wurzbach zogen.

Bis in die 1970er-Jahre fand immer am Rosenmontag der zur Tradition gewordene Umzug statt. Die Beteiligung stieg dabei von Jahr zu Jahr. Aufgrund einer Anweisung musste aber das Treiben auf der Straße auf den Sonnabend verlegt werden, was aber keinesfalls für Abbruch sorgte.

Als aber 1989 die Wende kam, geriet der Wurzbacher Karnevalsumzug in Gefahr. So berichten Zeitzeugen, dass es 1990 nur eine "handvoll Teilnehmer" gab.

Aber der Faschingsumzug bekam eine zweite Chance und soll heute seinen vorläufigen Höhepunkt erleben.

01.02.2008